

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3.
— Ausland: Jährlich Fr. 21, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelne Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Schweiz: un an fr. 6, 2^{es} semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 21, 2^{es} semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.	

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Barvorrat der schweizerischen Emissionsbanken. — Encaisse métallique des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die Inhaberobligation des Kantons Graubünden Nr. 2564 im Betrage von Fr. 800, d. d. 6. Januar 1888, wird hiermit nach erfolglosem Aufruf (S. H. A. B. von 1892, Nr. 204, 205, 206) und Ablauf der gesetzlichen Frist als kraftlos erklärt.

Chur, den 8. Januar 1896.

Namens des Kreisgerichts,
Der Kreispräsident: **Nadig.**
Der Aktuar: **Simmen.**

(W 1)

Die Inhaberobligationen des 3 1/2% Staatsanleihe des Kantons Graubünden vom 30. Juni 1887, Nr. 3707, 3708, 3709 und 3710 werden hiermit nach erfolglosem Aufruf (S. H. A. B. 1892, von Nr. 204, 205, 206) und Ablauf der gesetzlichen Frist als kraftlos erklärt.

Chur, den 8. Januar 1896.

Namens des Kreisgerichts,
Der Kreispräsident: **Nadig.**
Der Aktuar: **Simmen.**

(W 2)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 6. Januar. Die Firma **J. Stapfer**, in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 153 vom 26. Juni 1894, pag. 625) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **J. H. Stapfer** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Joh. Heinrich Stapfer von Horgen, in Zürich III. Baugeschäft. Aemter-Idastrasse 72.

6. Januar. Die Firma **Herm. Moos** in Uster (S. H. A. B. Nr. 162 vom 18. Juli 1892, pag. 651) hat ihr Domizil und Geschäftslokal nach Zürich I, Sihlstrasse 20 verlegt, woselbst der Inhaber ebenfalls wohnt. Nunmehrige Natur des Geschäftes: Volos und Nähmaschinen.

7. Januar. Die Firma **Bourry-Séquin** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 261 vom 22. Oktober 1895, pag. 1087) und damit die Prokura Hermann Kirchhofer ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

7. Januar. Witwe **Amalie Bourry**, geb. Séquin, von St. Gallen, in Zürich I und Hermann Kirchhofer von St. Gallen, in Zürich IV, haben unter der Firma **Bourry-Séquin & Co** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Prokura an Hermann Huber von und in Langnau a. A. Patentbureau. Schützengasse 29.

7. Januar. Die Firma **Kugler & Co.** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 172 vom 21. Juli 1894, pag. 702) erteilt Einzelprokura an Emil Frey-Vogt von Zürich, in Zürich II.

7. Januar. Aus der unter der Firma **Gimpert & Co** in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 102 vom 27. April 1892, pag. 405) bestehenden Kollektivgesellschaft ist Jean Gimpert infolge Todes ausgeschieden und als neuer Kollektivgesellschafter eingetreten dessen Sohn Haus Gimpert, von und in Küsnacht. Die Firma erteilt Prokura an Robert Leuthold, Sohn, von Thalweil, wohnhaft in Küsnacht.

7. Januar. Aus der unter der Firma **Gehr. Pestalozzi & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 1. Oktober 1891, pag. 787) bestehenden Kommanditgesellschaft ist der Kommanditär Rudolf Alexander Pestalozzi-Wiser infolge Todes ausgeschieden und damit seine Kommanditbeteiligung erloschen; dagegen ist als neuer Kommanditär mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken eingetreten Ludwig Heinrich Pestalozzi von Zürich. Das Domizil der Gesellschaft und der Wohnort sämtlicher Gesellschafter befinden sich in Zürich I und die Prokuristen Jacob Saxer und Hans Spinner wohnen, ersterer in Zürich V, letzterer in Zürich I.

7. Januar. Die Firma **Denner-Reiff & Co. Consum-Gesellschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 7. April 1888, pag. 888) verzigt als Kommanditkapital von Fr. 80,000 auf fünfzigtausend Franken herabgesetzt; er wohnt in Zürich I und der unbeschränkt haltende Gesellschafter Julius Casar Denner-Reiff in Zürich III.

7. Januar. Die Firma **Frau E. Engelmann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 184 vom 19. Juli 1895, pag. 774) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich IV, Gomsstrasse 7, verlegt, woselbst die Inhaberin ebenfalls wohnt und als fernere Natur des Geschäftes den An- und Verkauf von Liegenschaften betreibt.

7. Januar. Die Firma **Hermann Weill & Co** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1889, pag. 7) zeichnet nunmehr **Hermann Weill & Cie.**, ihr Domizil und Geschäftslokal befinden sich in Zürich I, unterer Mühleweg 8. Es ist als fernere Kollektivgesellschafter am 1. Januar 1896 eingetreten Benjamin Weill von Karlsruhe (Baden), in Zürich I. Die beiden übrigen Gesellschafter wohnen: Hermann Weill in Zürich I und Abraham Weill II.

7. Januar. Die bisher unter der Firma **H. Kleiner & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 138 vom 8. Juni 1894, pag. 569) bestandene Kollektivgesellschaft ist infolge Rücktritts des Gesellschafters Arthur Schmidli aufgelöst.

Heinrich Kleiner von Wädonsweil, in Zürich I, und Karl Krüsi von Gais (Appenzel A.-Rh.), in Zürich II, haben unter der unveränderten Firma **H. Kleiner & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Heinrich Kleiner und Kommanditär Karl Krüsi mit dem Betrage von fünfundsiebenzigtausend Franken. Konserven und Delikatessen. Usterstrasse 15, mit Filiale Bleicherweg 37, Zürich II.

7. Januar. Die Firma **Lennartz, Beglinger & Co** in Hombrechtikon (S. H. A. B. Nr. 120 vom 6. Mai 1895, pag. 507), Gesellschafter Gustave und Albert Lennartz und Werner Beglinger und Joh. Beglinger, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Werner Beglinger und Johannes Beglinger, beide von Mollis (Glarus), in Hombrechtikon, haben unter der Firma **Beglinger & Co.** in Hombrechtikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Lennartz, Beglinger & Co** übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist Werner Beglinger und Kommanditär Johannes Beglinger, welchem gleichzeitig Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von dreissigtausend Franken. Fabrikation von Sägen und Maschinenmessern. Im Langriedt 258.

8. Januar. In ihrer zweiten ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1895 haben eine beschlussfähige Anzahl von Aktionären des **Zürcher Bankverein** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 267 vom 29. Oktober 1895, pag. 1111) gemäss notariellem Protokoll d. d. 31. Dezember 1895, einem Fusionsvertrage zwischen den Aktiengesellschaften «Zürcher Bankverein» und «Basler Bankverein» die Genehmigung erteilt und hierauf ferner beschlossen: 1) Der Zürcher Bankverein ist unter den in diesem Vertrage niedergelegten Bedingungen aufgehoben. 2) Dem gegenwärtigen Verwaltungsrat und den gegenwärtigen Rechnungsrevisoren werden folgende Aufträge und Befugnisse erteilt: a. der Verwaltungsrat entwirft die Jahresrechnung pro 1895; b. die Rechnungsrevisoren prüfen dieselbe und erstatten dem Verwaltungsrat den Revisionsbericht; c. der Verwaltungsrat stellt die Jahresrechnung endgültig fest; d. derselbe wird die Aktiven und Passiven des Zürcher Bankvereins dem Basler und Zürcher Bankverein übergeben und alle diejenigen Massnahmen treffen, welche für Durchführung der Fusion erforderlich sind. 3) Die Liquidation des Zürcher Bankvereins soll durch den neuen Verwaltungsrat des Basler und Zürcher Bankvereins durchgeführt werden. Sodann hat das Handelsregisterbureau Basel, gemäss beglaubigtem Auszug vom 4. Januar 1896 unter demselben Datum folgenden Eintrag vollzogen: Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Bankverein** in Basel hat, nachdem die Aktiengesellschaft Zürcher Bankverein in Zürich sich mit ihr fusioniert hat, in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1895 ihre Statuten abgeändert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. vom 26. März 1883, pag. 321; 21. Mai 1887, pag. 395; 7. Mai 1889, pag. 428 und 6. Oktober 1890, pag. 716 publizierten Tatsachen getroffen: 1) Die Firma der Gesellschaft wird abgeändert in **Basler & Zürcher Bankverein**. Der Gesellschaftssitz ist in Basel mit Geschäftssitz in Basel und Zürich. 2) Der Geschäftszweck umfasst den Betrieb aller Arten von Bank- und Handelsgeschäften, sowie von Transport-, Bau- und industriellen Unternehmungen. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Agenturen errichten; sie kann, sei es durch Kommanditierung, sei es in beliebiger anderer Weise, sich bei andern Gesellschaften, Handlungshäusern und Unternehmungen beteiligen. 3) Die Dauer der Gesellschaft bleibt die bisherige. Dieselbe ist auf fünfzig Jahre, vom 8. März 1872 an, festgesetzt. 4) Das ausgegebene Grundkapital der Gesellschaft beträgt dreihundzwanzig Millionen Franken. Von diesen sind fünfzehn Millionen in dreissigtausend vollbezahlte Aktien von je fünf hundert Franken eingeteilt. Die übrigen acht Millionen Franken repräsentierenden Aktien sind gemäss den Bestimmungen des Fusionsvertrages mit dem Zürcher Bankverein den Aktionären des letztern, als Gegenwert der auf Jen Basler und Zürcher Bankverein übergehenden Aktiven und Passiven des Zürcher Bankvereins zugeteilt und sind dadurch ebenfalls voll einbezahlt. Von diesen Aktien wird mit Rücksicht auf die Bestimmungen des Fusionsvertrages ein Teil auf den Betrag von vierhundert Franken gestellt; die übrigen ebenfalls auf fünf hundert Franken. Die Zahl der auf vierhundert Franken lautenden Aktien wird später publiziert werden, fünf derselben können jederzeit gegen vier Aktien von je fünf hundert Franken umgetauscht werden. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber. 5) Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung in folgenden Zeitungen: Im «Schweizerischen Handelsamtsblatt» in Bern, in den «Basler Nachrichten» in Basel, in der «Neuen Zürcher Zeitung» in Zürich und in der «Frankfurter

Zeitung» in Frankfurt a. M. Die übrigen im Handelsamtsblatt publizierten Thatsachen werden durch die Statutenänderung nicht berührt. Der Basler und Zürcher Bankverein wird bis auf weitere Bekanntmachung nach Aussen vertreten, durch die bisher zur Vertretung des Basler Bankvereins berechtigten Personen in der bisherigen Weise; ferner durch a. den Direktor J. J. Rudolf von Zürich; b. die Prokuristen (Vizedirektoren) Ernst Vogel von Schaffhausen, Hermann Amberger von Basel; c. die Prokuristen Adolf Frei von Zürich, Eugen Kedener von Lotstetten (Baden), Johann Kuhn von Bisikon-Ilinau, Albert Saker von Allstätten, Heinrich Uehlinger von Schaffhausen; (Theodor Frey von Glattfelden und Moritz Züllig von Neukirch bei Egnach (Thurgau); sämtlich in Zürich. Die Genannten zeichnen kollektiv zu je zweien. Es werden diese Thatsachen hiemit auf speziellen Wunsch der engern Verwaltung und der Direktion des Zürcher Bankvereins — in der definitiven Löschung dieser Aktiengesellschaft, ihrer Firma und der vertretungs- und unterschreibberechtigten Personen, vorgängiger Weise — eingetragen und publiziert.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1896. 9. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käserelgesellschaft Forst** in Thunstetten (S. H. A. B. Nr. 58 vom 1. Mai 1888, pag. 451 und Nr. 35 vom 16. Februar 1894, pag. 139) hat unterm 21. Dezember 1895 den Vorstand neu bestellt und gewählt: Als Präsident Johannes Kohler von Thunstetten, Gutsbesitzer im Forst; als Vizepräsident Jakob Dräyer von Thunstetten, Landwirt im Erlenmoos; als Milchfeker Jakob Drever von Trub, Landwirt im Moos und Jakob Steiner von Thunstetten, Landwirt in Rengershäusern und als Sekretär den bisherigen Jakob Trösch von Thunstetten Sattler im Forst, alle zu Thunstetten.

Bureau Bern.

8. Januar. Der Inhaber der Firma **Fried. Bucher** in Bern (S. H. A. B. Nr. 73 vom 19. März 1895, pag. 305) hat den Handel mit Bier aufgegeben.

Bureau Biel.

7. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Sève** in Biel ist Alfred Sève von Puy-Guillemme, Dép. Puy-de-Dôme, Frankreich, Negt. in Biel. Natur des Geschäftes: Comestibleshandlung. Geschäftslokal: Nidaugasse 23.

8. Januar. Charles Georges Tissot-Daguette von Locle und La Chaux-de-Fonds, Chemiker in St. Immer, und Alfred Oscar Eguet von Corgemont, Negotiant in Basel, haben unter der Firma **Tissot & Eguet** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Handel mit Chemikalien, Droguerie und Kolonialwaren en gros und en détail. Geschäftslokal: Nidaugasse Nr. 39.

Bureau de Courtelary.

7. janvier. La raison sociale **Actiengesellschaft von Robert Vigier's Portlandementfabrik**, à Willihof, près Luterbach, avec succursale à Reuchenette (F. o. s. du c. du 31 août 1884, n° 70, page 617 et du 28 juillet 1890, n° 111, page 577), a, dans son assemblée générale du 30 novembre 1895, modifié sa raison qui sera à l'avenir **Actiengesellschaft von R. Vigiers Portlandementfabrik Luterbach & Reuchenette** (F. o. s. du c. du 5 décembre 1895, n° 298, page 1244).

Bureau Interlaken.

8. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Michel-Tanner** in Bönigen ist Fritz Michel, von und zu Bönigen. Natur des Geschäftes: Weinhandel.

Glarus — Glaris — Glarona

1896. 6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rumpe & von Tobel** in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 249 vom 20. November 1894, pag. 1021) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Dr. J. von Tobel» in Schwanden.

6. Januar. Inhaber der Firma **Dr. J. von Tobel** in Schwanden, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Rumpe & von Tobel» übernimmt, ist Dr. Jean von Tobel von Meilen (Zürich), in Schwanden. Natur des Geschäftes: Apotheke, Droguerie und Mineralwasserfabrik.

Freiburg — Fribourg — Friborge

Bureau d'Estavayer.

1896. 8. janvier. La société en nom collectif **Brahier et Bouverat**, à Aumont (F. o. s. du c. du 20 avril 1883, n° 57, page 446), est dissoute ensuite du décès d'un des associés, Justin Brahier.

Le chef de la maison **E. Bouverat-Brahier**, à Aumont, qui commença dès ce jour, est Emile Bouverat des Breuleux (Jura bernois), domicilié à Aumont. Genre de commerce: Fabrique de ressorts, secrets pour montres, charnières en tous genres, cuivre et fer, ferrure pour étuis d'horlogerie et bijouterie, exportation. La nouvelle maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison «Brahier et Bouverat».

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 6. Januar. Paul Ruf von Känerkinden (Baselland) und Alfred La Roche-Passavant von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Gip-work Ruf & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1896 begonnen hat. Paul Ruf ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Alfred La Roche-Passavant ist Kommanditär mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Gipsfabrikation. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 10.

6. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Thommen & Ruf** in Basel (S. H. A. B. Nr. 213 vom 3. Oktober 1892, pag. 857) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Paul Ruf & Co».

6. Januar. Paul Ruf von Känerkinden (Baselland) und Albert Thommen von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Paul Ruf & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1896 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Thommen & Ruf» übernommen hat. Paul Ruf ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Albert Thommen ist Kommanditär mit dem Betrage von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000). Natur des Geschäftes: Landwirtschaftliche Produkte und Sämereien. Agentur in landwirtschaftlichen Maschinen und Baumaterialien. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 10.

7. Januar. Robert Schwob von Lampenberg (Baselland), Witwe Theresia Aeschmann-Löppe von Rütli (Zürich) und Albert Aeschmann von Rütli, alle wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **R. Schwob & Co** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 24. Dezember 1895 begonnen hat. Zur Vertretung ist allein befugt Robert Schwob. Natur des Geschäftes: Gipsstichtafelfabrikation und Baumaterialienhandlung. Geschäftslokal: Burgfelderstrasse 3.

8. Januar. Die Teilhaber der Firma **Consum-Gesellschaft Gröner & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. Juli 1884) ändern ihre Firma ab in **Gröner & Co**.

3. Januar. Inhaber der Firma **Robert Essig** in Basel ist Robert Essig von Mettau (Aargau), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Agentur in Bijouteriewaren. Geschäftslokal: Solothurnerstrasse 80.

8. Januar. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweiz. Verlagsdruckerei** in Basel (S. H. A. B. Nr. 222 vom 15. Oktober 1892, pag. 893/894 und Nr. 125 vom 27. Mai 1893, pag. 505) sind Wilhelm Fleck, Mathieu Marchall und Emil Rigganbach ausgeschieden und infolgedessen deren Unterschriften erloschen. Der bisherige Direktor Georg Böhm wurde zum Präsidenten des Verwaltungsrates gewählt und führt nunmehr allein die rechtsverbindliche Unterschrift.

8. Januar. Die Firma **G. Kohler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1895, pag. 75) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtswegen gestrichen worden.

Grandbünden — Grisons — Grigioni

1896. 7. Januar. Die Firma **Kessler & Cie.** zum Teil in Valpèra (S. H. A. B. Nr. 56 vom 13. Juli 1884, pag. 495) ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

8. Januar. Die Firma **J. Schönecker** in Chur (S. H. A. B. Nr. 25 vom 23. Februar 1883, pag. 185) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **G. Thiel-Meyer** in Chur ist Gustav Thiel-Meyer von Strassberg i. Schlesien, wohnhaft in Chur. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «J. Schönecker» ohne Aktiven und Passiven unterm 1. Dezember 1895 übernommen. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Oberegasse Nr. 179.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1896. 6. Januar. Die Firma **Robert Schmidt zum Bären** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 214 vom 4. Oktober 1892, pag. 860) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Baden.

7. Januar. Eintragung von Amtswegen auf Grund Verfügung der Justizdirektion vom 23. Dezember 1895 und 7. Januar 1896:

Inhaber der Firma **Emil Beglinger** in Baden ist Emil Beglinger in Baden. Natur des Geschäftes: Baugeschäft.

8. Januar. Die Firma **Thomas Bärtschi, Käser**, in Stetten (S. H. A. B. Nr. 35 vom 18. Februar 1891, pag. 137) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Bezirk Kulm.

6. Januar. Die Firma **J. J. Säuberli Wittwe** in Teufenthal (S. H. A. B. Nr. 137 vom 23. September 1890, pag. 689) sowie die von ihr an Emil Säuberli, Sohn, erteilte Prokura, ist erloschen.

Emil und Otto Säuberli, von und in Teufenthal, haben unter der Firma **Gehr. Säuberli (Säuberli frères)** in Teufenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Säuberli Wittwe» übernimmt. Zur Unterschrift ist bloss Emil Säuberli befugt. Natur des Geschäftes: Cigarren- und Tabakfabrikation.

Bezirk Muri.

8. Januar. Inhaber der bisher in Stetten (Bez. Baden) domiziliert gewesenen Firma **Thomas Bärtschi** in Waldhäusern ist Thomas Bärtschi von Dullikon, wohnhaft in Waldhäusern. Natur des Geschäftes: Käserei.

Bezirk Zofingen.

6. Januar. Inhaber der Firma **Philipp Stirnemann** in Zofingen ist Philipp Stirnemann, von Nottwil (Luzern), wohnhaft in Zofingen. Natur des Geschäftes: Manufakturwaren en gros.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 7. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. Gromann & Co** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 12 vom 25. Januar 1890, pag. 57) hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido.

1896. 7. gennaio. Proprietario della ditta individuale **Maurino Giuseppe**, in Pollegio, è Giuseppe Maurino di Costanzo, della Provincia di Cuneo Mandamento di Barge (Italia), domiciliato in Pollegio. Ditta incominciata il 1° gennaio 1896. Genre di commercio: Cava di granito in Pollegio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1895. 4. janvier. La maison **Fernand Ducas**, à Lausanne (articles de blanc) (F. o. s. du c. du 19 décembre 1895, n° 310, page 1295), confère procuration à Jean Suter d'Oftringen (Argovie), domicilié à Lutry.

6. janvier. La maison **Emile Chamorel**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juillet 1894, n° 172, page 703), fait inscrire qu'elle a renoncé au commerce de vins et liqueurs et qu'elle continue le commerce de tabacs et cigares. Magasin: 3, Rue Centrale.

6. janvier. Le chef de la maison **A. Campart**, à Lausanne, est Alice Campart de Lausanne, y domiciliée. Genre de commerce: Bonneterie mercerie, tissus divers, teinture et nettoyage. Magasin: Pré du Marché.

Bureau de Nyon.

6. janvier. La raison **Chs Roux**, à Nyon, inscrite le 31 mars 1883 (F. o. s. du c. du 25 mai 1883, n° 76, page 610), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

6. janvier. Le chef de la maison **Louis Pillicier**, à Nyon, est Louis-François-Wilhelm Pillicier, de Yverdon et Chavornay, domicilié à Nyon. Genre de commerce: Pharmacien. Bureaux: Grand'Rue.

Bureau de Vevey.

7. janvier. La raison **A. Ruchonnet-Mury**, à Vernex-Montreux, inscrite au registre du commerce le 9 mars 1883 (F. o. s. du c. du 14 mars 1883, n° 37, page 283), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

7. janvier. Le chef de la maison **Eug. Chessex**, à la Rouvenaz (Montreux), est Eugène-David, feu David Chessex, des Planches, domicilié à la Rouvenaz. Genre de commerce: Exploitation du Café de la Rouvenaz. Etablissement: 26, Grande Rue.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1896. 4 janvier. Le chef de la maison **I. Wormser**, à La Chaux-de-Fonds, est Isaac Wormser de Wintzenheim (Alsace), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Boucherie. Bureaux: 88, Rue de la Demoiselle.

4 janvier. Le chef de la maison **Louis Vautravers**, à La Chaux-de-Fonds, est Louis Vautravers de Romairon (Vaud), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Camionneur-expéditeur. Bureaux: 69, Rue de la Serre.

6 janvier. Le chef de la maison **Ch^e Edouard Fath fils**, à La Chaux-de-Fonds, est Charles-Edouard Fath de Môtiers, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Horlogerie. Bureaux: 3, Rue de la Balance.

6 janvier. La raison **A. Sommer**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 septembre 1891, n° 182, page 740), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel.

4 janvier. Dans leur assemblée générale du 30 décembre 1895, les actionnaires de la **Société anonyme des Immeubles Ph: Suchard**, ayant son siège à Serrières, ont adopté pour cette société de nouveaux statuts qui modifient et remplacent ceux qui étaient en vigueur jusqu'ici. Ces nouveaux statuts ont reçu le caractère authentique par acte passé le même jour, 30 décembre 1895, devant A. Roulet, notaire, à Neuchâtel. Ils ont apporté les modifications suivantes aux faits concernant la dite société et publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 14 septembre 1884, n° 74, page 652, savoir: Le but de la société est: a. L'exploitation par voie de location à la maison de commerce qui fabrique actuellement le chocolat Suchard, et cas échéant aux successeurs de cette maison des immeubles, dont la société a fait jusqu'ici l'acquisition à Serrières, des dépendances quelconques des dits immeubles et des engins et machines, qui les garnissent et sont immeubles par destination. b. L'acquisition et la construction de tous autres immeubles, engins et machines, dont la dite fabrique de chocolat Suchard pourrait avoir besoin dans la suite, soit à Serrières, soit partout ailleurs. De nominatives qu'elles étaient, les actions ont été converties en actions au porteur. Les publications de la société ont lieu par la voie de la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par un administrateur délégué ou par deux administrateurs suppléants. Elle est engagée à l'égard des tiers par la signature de l'administrateur-délégué apposée seule en cette qualité, au nom de la société, soit par les signatures des deux administrateurs-suppléants apposées collectivement en la même qualité et de la même manière. Les autres faits mentionnés dans la publication du 14 septembre 1884 n'ont pas subi de modifications. Dans la même assemblée générale du 30 décembre 1895 ont été nommés: 1° En qualité d'administrateur-délégué, Carl Russ-Suchard, négociant, à Neuchâtel; 2° en qualité d'administrateurs-suppléants Brogöthe Sjöstedt et Robert-Conroy-Wilson Convert, tous deux négociants, également domiciliés à Neuchâtel. Ces trois personnes ont ainsi seules qualité pour engager la société par leur signature apposée en la manière indiquée ci-dessus, et les signatures publiées en 1884 des membres de l'ancien conseil d'administration, savoir: Carl Russ-Suchard, négociant; Edouard Simond, pasteur, Brogöthe Sjöstedt, négociant, comme membres réguliers, et de Dames veuves Louise Wodey, née Suchard, et Emma Suchard, née Langer, comme membres suppléants de ce conseil ont cessé d'être valables.

6 janvier. Le chef de la maison **Emile Perrenoud**, à Neuchâtel, est Paul-Emile Perrenoud, de la Sagne et des Ponts, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Mercerie et savons. Bureaux: 15, Rue de l'Industrie. Cette maison a été fondée le 1^{er} janvier 1896.

Genève — Genève — Ginevra

1896. 6 janvier. Antoine Imbert s'est retiré, le 31 décembre 1895, de la société en nom collectif **Grandjean et Imbert**, représentation, commission et conserves en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, page 443). Son fils, Adolphe-Marius Imbert de Genève, y domicilié, est entré à la même date, comme associé en nom collectif dans cette maison, qui continue sans autres changements.

Barvorrat der schweizerischen Emissionsbanken
auf Ende jeder Woche des Jahres 1895.

Encaisse métallique des banques d'émission suisses
à la fin de chaque semaine de l'année 1895.

1895	Gold or	Silber argent	Prozentuales Verhältnis zur Gesamtheit	
			Gold or %	Silber argent %
5. Januar — Janvier	82,544,805	13,391,930	86,0	14,0
12. " " "	82,984,800	14,344,350	85,3	14,7
19. " " "	82,988,065	15,400,630	84,3	15,7
26. " " "	83,416,920	15,000,475	84,8	15,2
2. Februar — Février	83,425,920	13,838,850	85,8	14,2
9. " " "	83,722,365	13,288,580	86,3	13,7
16. " " "	83,806,660	13,066,270	86,5	13,5
23. " " "	83,619,375	12,320,745	87,2	12,8
2. März — Mars	83,642,595	11,409,615	88,0	12,0
9. " " "	83,116,035	10,792,470	88,5	11,5
16. " " "	82,992,685	10,251,060	89,0	11,0
23. " " "	82,737,030	9,873,895	89,3	10,7
30. " " "	82,726,820	9,461,555	89,7	10,3
6. April — Avril	83,011,090	8,751,535	90,5	9,5
13. " " "	82,906,515	8,738,865	90,5	9,5
20. " " "	82,634,990	10,757,585	89,5	11,5
27. " " "	82,714,145	10,696,845	88,5	11,5
4. Mai — Mai	82,460,895	10,051,295	89,1	10,9
11. " " "	82,436,640	10,442,495	88,8	11,2
18. " " "	82,413,295	10,690,145	88,5	11,5
25. " " "	81,513,955	20,492,110	88,7	11,3
1. Juni — Juin	82,866,240	9,824,830	89,4	10,6
8. " " "	82,867,425	9,753,830	89,5	10,5
15. " " "	82,517,095	9,789,705	89,4	10,6
22. " " "	83,049,605	10,942,825	88,4	11,6
29. " " "	82,225,585	9,816,885	89,3	10,7
6. Juli — Juillet	82,506,930	9,918,835	89,2	10,8
13. " " "	82,363,530	9,447,030	89,3	10,7
20. " " "	82,365,800	9,715,355	89,4	10,6
27. " " "	82,285,400	9,366,950	89,8	10,2
3. August — Août	83,222,035	8,744,975	90,4	9,6
10. " " "	82,250,280	9,568,060	89,6	10,4
17. " " "	82,269,220	9,333,325	89,2	10,8
24. " " "	82,278,730	9,914,310	89,2	10,8
31. " " "	82,128,325	9,544,655	89,6	10,4
7. September — Septembre	82,157,595	8,697,500	90,4	9,6
14. " " "	82,168,935	10,631,005	88,5	11,5
21. " " "	82,273,230	10,809,440	88,4	11,6
28. " " "	82,043,940	10,038,900	89,1	10,9
5. Oktober — Octobre	81,250,995	9,210,620	89,8	10,2
12. " " "	81,084,620	9,071,960	89,0	11,0
19. " " "	81,788,560	10,560,370	88,6	11,4
26. " " "	82,044,930	11,217,265	88,0	12,0
2. November — Novembre	82,255,690	10,902,330	88,3	11,7
9. " " "	82,126,895	10,519,995	88,6	11,4
16. " " "	82,592,520	11,612,275	87,7	12,3
23. " " "	82,962,810	13,191,980	86,3	13,7
30. " " "	83,094,040	12,837,945	86,6	13,4
7. Dezember — Décembre	83,139,450	13,054,555	86,4	13,6
14. " " "	83,460,805	13,057,750	86,5	13,5
21. " " "	83,405,870	12,983,215	86,6	13,4
28. " " "	83,427,055	11,634,350	87,8	12,2
Durchschnitt — Moyenne	82,667,510	10,982,060	88,3	11,7
Maxima	83,806,660	15,400,630	90,5	15,7
Minima	81,084,620	8,697,500	84,3	9,5

Inserionspreise:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Emmenthalbahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Sonntag, den 26. Januar 1896, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im Hotel Guggisberg in Burgdorf.

Traktanden:

- 1) Abänderung der Gesellschaftsstatuten, betreffend die finanzielle Beteiligung der Emmenthalbahn-Gesellschaft bei andern anschliessenden Bahnunternehmungen und Uebernahme des Betriebes derselben.
- 2) Uebernahme von 400 Stück Aktien à 500 Franken einer zu bildenden Aktiengesellschaft für den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Hasle über Konolingen nach Thun.

Die Abänderungsvorschläge (Trakt. 1) sind vom 10. Januar an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 23. bis mit 25. Januar im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei den Herren Verwaltungsräten Meyer, Direktor in Gerlafingen, Kuhn in Utzenstorf, Cuenin in Kirchberg, Walther in Oberburg, Haldimann in Goldbach, Althaus in Lützelbühl, Dubach in Sumiswald, Stotzinger in Lauperswil und Joost in Langnau, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Nach § 25 der Gesellschaftsstatuten ist zur gültigen Beschlussfassung über das erste Traktandum die Zustimmung eines grösseren Teils des Aktienkapitals erforderlich, worauf hier noch besonders aufmerksam gemacht wird.

Die Stimmkarten berechtigen am 26. Januar (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Burgdorf zum Besuche der Generalversammlung und zurück.

Burgdorf, 6. Januar 1896.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Morgenthaler.



L'URBAINE

COMPAGNIE D'ASSURANCES SUR LA VIE HUMAINE
ET D'ACHATS DE NUES-PROPRIÉTÉS ET D'USUFRUITS
8, Rue Le Peletier, 8, PARIS.

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| Aarbourg, Mr. G. Zimmerli, demeurant à Offringen. | Lausanne, Mr. Deschamps, Rue Madeleine, 4. |
| Bâle, Mr. C. Imobersteg, Rept. de la Cie près du gouvernement fédéral, Place de la Gare centrale, 9. | Lucerne, Mr. Joseph Segesser, Seidenhofstrasse, 4, et Mr. Abraham Erlanger. |
| Berne, Mr. Alph. Triccano, Neuen-gasse, 43. | St-Gall, Mr. Arnold Schläpfer, Metzger-gasse, 18. |
| Bischofszell, Mr. Gagg-Forster. | Winterthur, Mr. C. Gubler-Keller. |
| Genève, MM. Nicole & Naef, Corra-terie, 18. | Zürich, MM. Palmert & Cie, Parade-platz, 1. (8241 ^o) |

H. Heller in Aarau, (190^o)

Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau. — Vermögensverwaltungen.
Etabliert 1867. — Beste Empfehlungen.

(H 2660 O) **Rechtsbureaux** (752^o)

Doct. **Andrea Censi, Carlo Stoppa & E. Garbani-Nerini,**
Fürsprecher, ex-Kantonsrichter.

Advokatur — Inkasso — Notariat.

Antlich gestellte hypothekarische Kautio Fr. 17,000.
Korrespondenz in deutscher, französischer und italienischer Sprache.
Bureaux in Lugano — Chiasso — Locarno.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Die auf den 17. Dezember 1895 einberufene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre zur Beschlussfassung über die revidierten Gesellschaftsstatuten war nicht beschlussfähig. Zur Behandlung dieses gleichen Traktandums wird infolge dessen gemäss Art. 22 der Gesellschaftsstatuten eine

Zweite ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am 23. Januar 1896, vormittags 10 1/2 Uhr, im „Schützengarten“ in St. Gallen

stattfinden, zu deren Besuch die Herren Aktionäre dringend eingeladen werden. Nach Vorschrift der Art. 2 und 13 des Bundesgesetzes vom 28. Juni 1895 betr. das Stimmrecht der Aktionäre von Eisenbahngesellschaften und die Beteiligung des Staates an deren Verwaltung sind jedoch an dieser Generalversammlung nur diejenigen Namenaktionäre stimmberechtigt, welche ihre Aktien bis und mit dem 17. Dezember 1895 zur Umwandlung in Namenaktien angemeldet haben. Demzufolge ist die Generalversammlung beschlussfähig, wenn die in Art. 22 der Gesellschaftsstatuten vorgeschriebene Zahl der anwesenden stimmberechtigten Aktionäre dreissig beträgt, welche letztere zugleich wenigstens den achten Teil des stimmberechtigten Gesellschaftskapitals repräsentieren.

Um an der Generalversammlung teilnehmen zu können, müssen gemäss Artikel 18 der Statuten die Aktien nebst den unterzeichneten Nummernverzeichnissen acht Tage vor dem Versammlungstage, mithin spätestens bis zum 15. Januar 1896 an einem der nachbezeichneten Domizile:

- In St. Gallen am Sitze der Gesellschaft (Bahnhofgebäude),
- » Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt oder bei der Eidg. Bank daselbst,
- » Chur bei der Bank für Graubünden,
- » Glarus bei der Bank daselbst,
- » Winterthur bei der Bank daselbst,
- » Basel bei der Basler Depositenbank,
- » Genf bei den Herren Hentsch & Comp., (M a 2002 Z)
- » Bern bei der Eidg. Bank daselbst,
- » Solothurn bei den Herren Henzi & Kully,
- » Aarau bei der Aargauischen Bank,
- » Schaffhausen bei der Bank daselbst,
- » Frankfurt a. M. bei der Deutschen Effekten- und Wechselbank,
- » Berlin bei den Herren Gehrüder Veit & Comp.,
- » Paris bei den Herren Velay, Hentsch, Odier & Comp.,

gegen Empfangsbescheinigung hinterlegt werden. Wenn die Aktien sich bei einem der vom Verwaltungsrate der Anmeldestellen bezeichneten Bankinstitute im Depot befinden, so kann der Ausweis des Aktienbesitzes mittelst eines bei der Anmeldestelle zu deponierenden Aktienzertifikates geleistet werden, welches das spezifizierte Aktienverzeichnis enthält, vom Eigentümer der Aktien unterzeichnet und mit folgender Bescheinigung des betreffenden Bankinstitutes versehen sein muss:

- 1) dass die Aktien auf den Namen des auf dem Zertifikat als im Aktienbuch eingeschriebenen bezeichneten Eigentümers lauten und auf keinen andern Namen übertragen sein; oder
- 2) dass wenn die deponierten Aktien en blanc indossiert sind, dieselben Eigentum des Indossanten sind, und
- 3) ist der Bescheinigung auch das auf den Aktien vorgemerkte Datum ihres Einschriebes ins Aktienbuch beizusetzen.

Bei Vollmachtteilungen an einen andern Aktionär ist der Anmeldestelle der gleiche Ausweis über den Aktienbesitz des Vollmachtgebers zu leisten, wie für die eigenen Aktien des bevollmächtigten Aktionärs.

Die Vollmacht ist auf dem zu den Aktien des Vollmachtgebers gehörenden Nummernverzeichnis, bezw. Aktienzertifikate auszustellen.

Die Nummernverzeichnisse und Aktienzertifikate sind nach den bei den Anmeldestellen zu beziehenden Formularen auszufertigen.

Für die deponierten Aktien oder Aktienzertifikate werden Ausweiskarten ausgestellt, welche am Tage der Generalversammlung vor dem Versammlungsorte gegen Stimmkarten ausgetauscht werden müssen.

Es wird für mehrere von einem Aktionär präsentierte Ausweiskarten (Art. 18 der Statuten) nur eine Stimmkarte verabfolgt.

Nach dem 15. Januar 1896 können bei den auswärtigen Domizilen keine Depositionen von Aktien und Aktienzertifikaten mehr gemacht werden, und es werden auch dort keine Ausweiskarten mehr verabfolgt, sondern nur noch in St. Gallen, aber auch hier nur bis zum 17. Januar.

Die deponierten Aktien können und sollen innerhalb längstens acht Tagen vom Tage nach der Generalversammlung an gegen Abgabe der Empfangsbescheinigung wieder bezogen werden.

Der Entwurf der revidierten Gesellschaftsstatuten kann bei obgenannten Domizilen bezogen werden.

Die Ausweiskarten zur Generalversammlung berechtigen am 22. und 23. Januar, an letzterem Tage jedoch nur mit denjenigen Zügen, welche bis 10^{Uhr} vormittags in St. Gallen eintreffen, zur freien Fahrt auf den eigenen Linien der Vereinigten Schweizerbahnen in II. und III. Wagenklasse, aber ausschliesslich nur in der Richtung nach St. Gallen.

Am Schlusse und beim Austritte aus der Generalversammlung werden den Aktionären gegen Abgabe der Stimmkarten Freibillets für die Rückfahrt verabfolgt, gültig für den 23. und 24. Januar, jedoch ausschliesslich nur in der Richtung von St. Gallen weg über die auf der Rückseite der Freibillets angegebenen Routen.

Jede Stimmkarte hat nur auf ein Freibillet Anspruch. Für die in der Richtung von St. Gallen weg sich bewegenden Züge sind die Ausweis- und Stimmkarten absolut ungültig zur Freifahrt.

St. Gallen, den 30. Dezember 1895.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
Wirth.
Der Sekretär:
Seiler.

(963¹)

Zürcher Kanzlei- und Bureau-Tinte.

Diplom an der Gewerbe-Ausstellung Zürich 1894.

Wegen vortrefflicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidg., kant., städt. Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt. Ebenso ausgezeichnete Kopiertinte.

(774¹¹)

Im Preise billiger als fremde Fabrikat.

J. Uhlmann, Marktgasse 6, Zürich.

Bellinzona, 31 dicembre 1895.

In Nome della Repubblica e Cantone del Ticino.

Il Tribunale Distrettuale di Bellinzona-Riviera.

(Composto dai Sigg. giudici, avvocato Riccardo Chicherio-Scalabrini, presidente, dottore in legge Eligio Pometta e Sebastiano Rossetti, Sedente, coll' infrascritto segretario, nella solita sala di sue udienze in questo pretorio.)

Per giudicare il latitante Hafner, Oscar fu Elisa, da Salingen (Cantone di Zurigo), già domiciliato in Biasca, d'anni 30, ammogliato, impresario, posto in istato d'accusa avanti questo tribunale siccome prevenuto colpevole di violazione degli articoli 52—53 e 55 della legge cantonale 27 maggio 1891 di attuazione della legge federale 11 aprile 1889 sulla esecuzione e fallimenti; fatto avvenuto nell' anno 1894, e come meglio all' atto d'accusa n.º 227 del 3 ottobre 1894;

Visto che il soprannominato Hafner, Oscar, essendosi reso latitante, fu citato alla forma degli assenti, a comparire avanti questo Tribunale nella udienza del giorno 16 spirante mese, alle ore 9 antimeridiane; come emerge da citazione di questa Presidenza, apparsa sul Foglio Ufficiale n.º 47 a pagina 1559 dell' anno 1895;

Visto che il prevenuto Hafner, Oscar, non fece atto di comparso nell'udienza di cui sopra, e di conseguenza doversi procedere al giudizio contumaciale a sensi degli articoli 143 e 157 Procedura Penale;

Esaminati gli atti d'inchiesta;

Visto che questo tribunale, con decreto 18 luglio 1894, apparso nel «Foglio ufficiale svizzero di commercio» e nel «Foglio ufficiale cantonale» del 21 luglio 1894, ha dichiarato il fallimento di Hafner, Oscar, già negoziante in Biasca;

Visto che il prefato Hafner ha dissimulato e distrutto una parte dei suoi beni col non indicarli tutti, e che i di lui registri non erano tenuti in conformità del vero;

Visto pure che egli ha disposto di beni della massa senza esserne stato autorizzato;

Visto che egli non ha tenuto i registri voluti dalla legge, non possadendo nè giornale, nè registro di cassa;

Visti gli articoli 52 lettera a, 53 lettera a e b e 55 lettera a della legge cantonale di attuazione della legge federale sull' esecuzione e fallimenti, non che l'articolo 63 della stessa legge;

Visto il preavviso 30 andante dell' onorevole procuratore pubblico Signor avvocato Germano Bruni, proponente che Hafner, Oscar, già negoziante di graniti, in Biasca, sia ritenuto colpevole del reato di violazione della legge sull' esecuzione e fallimenti, previsto dall' atto d'accusa del 3 ottobre 1894; e venga condannato alla pena di due (2) anni di detenzione, alla sospensione dei diritti politici per anni 6 — al pagamento della tassa di giustizia, spese processuali;

Visti gli articoli 128, 130, 218, 219 e relativi Procedura penale, gli articoli 12 e 13 della tariffa giudiziaria in materia penale, non che l'articolo 26 della legge 10 maggio 1873 sull' assestamento finanziario; ¶

Il tribunale con voto unanime:

Dichiara e pronuncia:

Hafner, Oscar, già negoziante in graniti, in Biasca, è colpevole del reato di violazione della legge sull' esecuzione e fallimenti come è previsto dall' atto d'accusa del 3 ottobre 1894,

E di conseguenza:

- 1.º Il nominato Hafner, Oscar è condannato, in via contumaciale, alla pena di due (2) anni di detenzione da scontarsi nel penitenziario cantonale, alla sospensione dei diritti politici per anni sei (6), al pagamento della tassa di giustizia in fr. 37.50 ed in quello delle spese processuali, come alla distinta in calce.
- 2.º Il presente giudizio sarà inserito nel «Foglio ufficiale svizzero di commercio» ed in quello del Cantone Ticino.

Per il tribunale.

Il presidente:

Av. Chicherio-Scalabrini.

Il segretario:

N. Gonini.

(28)

Seduta stante.

Pubblicato, a tenor di legge, alla presenza dei Signori Minotti Pietro da Carosso e Costante Marioni da Claro, testimoni noti ed idonei a tal effetto richiesti.

Il segretario:

N. Gonini.

BANQUE DE DEPOTS DE BALE

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

reçoit des

VALEURS EN DÉPOT (761¹¹)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

Pachat et de la vente de fonds publics.

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel

à 4 1/4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Nouvelle reliure mobile et classeur instantané.



8 grandeurs pour tous formats de journaux. — Dépôts dans toutes les principales villes.

Optimus spécial pour la Feuille officielle du commerce. Prix fr. 2. 50. — Commandes au concessionnaire des brevets

(574¹)

Ch. Durieu à Vevey.